

# Gemeinde Brief

der evangelischen Christus-Kirchengemeinde  
Remscheid

---



---

September – November



2023

JESUS CHRISTUS SPRICHT:  
Wer sagt denn ihr  
dass ich sei?

MATTHÄUS 16,15

### Wer bin ich?

Viele werden sich noch die Rateshow „Was bin ich?“ mit Robert Lembke erinnern. In der Sendung ging es darum, die ausgefallenen Berufe der Gäste zu erraten. In jeder Sendung gab es auch einen prominenten Ehrengast. Hier war dann nicht die Frage „Was“, sondern „Wer bin ich?“

Von diesem heiteren Einstieg zu derselben Fragestellung „Wer bin ich?“, die aber viel existenzieller ist, formuliert Dietrich Bonhoeffer in einem seiner Gedichte ebenso die Frage als Überschrift:

*Wer bin ich? Sie sagen mir oft,  
ich träte aus meiner Zelle  
gelassen und heiter und fest,  
wie ein Gutsherr aus seinem Schloß.*

*Wer bin ich? Sie sagen mir oft,  
ich spräche mit meinen Bewachern  
frei und freundlich und klar,  
als hätte ich zu gebieten.*

*Wer bin ich? Sie sagen mir auch,  
ich trüge die Tage des Unglücks  
gleichmütig lächelnd und stolz,  
wie einer, der Siegen gewohnt ist.*

*Bin ich das wirklich, was andere von  
mir sagen? Oder bin ich nur das, was ich  
selbst von mir weiß? Unruhig, sehnsüchtig,  
krank, wie ein Vogel im Käfig, ringend  
nach Lebensatem, als würgte mir einer  
die Kehle, hungernd nach Farben, nach  
Blumen, nach Vogelstimmen, dürstend  
nach guten Worten, nach menschlicher  
Nähe, zitternd vor Zorn über Willkür*

*und kleinlichste Kränkung, umgetrieben vom Warten auf große Dinge, ohnmächtig bangend um Freunde in endloser Ferne, müde und leer zum Beten, zum Denken, zum Schaffen, matt und bereit, von allem Abschied zu nehmen?*

*Wer bin ich? Der oder jener? Bin ich denn heute dieser und morgen ein anderer? Bin ich beides zugleich? Vor Menschen ein Heuchler und vor mir selbst ein verächtlich wehleidiger Schwächling? Oder gleicht, was in mir noch ist, dem geschlagenen Heer, das in Unordnung weicht vor schon gewonnenem Sieg?*

*Wer bin ich? Einsames Fragen treibt mit mir Spott. Wer ich auch bin, Du kennst mich, Dein bin ich, o Gott!*

In seinem Gedicht setzt sich Bonhoeffer mit seiner Eigenwahrnehmung und der Wahrnehmung seiner Person durch andere Menschen auseinander.

Ähnlich fragt auch Jesus im Monatswert für den Monat September: „*Wer sagt denn ihr, dass ich sei?*“ (Matthäus 16,15) Der Unterschied fällt aber direkt ins Auge. Jesus möchte von seinen Jüngern wissen, was sie denn sagen, wer er sei. Er fordert sie zur Stellungnahme heraus. Auch hier geht es um die Wahrnehmung Jesu durch andere Menschen und durch seine Jünger.

Um die Tiefe dieser Frage zu verstehen, ist es sinnvoll, den ganzen Kontext vor Augen zu haben: „*WER SAGEN DIE LEUTE, DASS DER MENSCHENSOHN SEI? SIE SPRACHEN: EINIGE SAGEN, DU SEIST JOHANNES DER TÄUFER, ANDERE, DU SEIST ELIA, WIEDER ANDERE, DU SEIST JEREMIA ODER EINER DER PROPHETEN. ER SPRACH ZU IHNEN:*

*Wer sagt denn ihr, dass ich sei? Da antwortete Simon Petrus und sprach: Du bist der Christus, des lebendigen Gottes Sohn!*“ (Matthäus 16,14-16)

Zunächst fragt Jesus, was die Menschen über ihn sagen. Dabei kommt ein bunter Strauß an Antworten zusammen. Er ließe sich schnell noch erweitern: ein Wundertäter, ein toller Wanderprediger, ein Reformier, ein guter Mensch, ... Das sind objektive Antworten, gleichsam wie bei einer Straßenumfrage erhoben. Doch Jesus geht einen Schritt weiter. Er fragt nun seine Jünger ganz direkt: „*Wer sagt denn ihr, dass ich sei?*“ Nun gibt es keinen Rückzug mehr auf allgemeine Antworten. Angesichts der Frage Jesu müssen die Jünger Farbe bekennen. Was sollen Sie sagen? Alles, was die Menschen gesagt hatten, ist ja irgendwie richtig und doch zu kurz gedacht.

„*Wer sagt denn ihr, dass ich sei?*“, diese Frage kann man als distanziert beiseiteschieben oder theoretisch beantworten. Aber damit beantworte ich sie eben inhaltlich nicht ausreichend. Wieder einmal ist es Petrus, der in die Bresche springt, für seine Mitjünger und vielleicht auch ein Stück für uns, die wir uns auch schwer tun mit der Antwort: „*Du bist der Christus, des lebendigen Gottes Sohn!*“ Die enge Beziehung des Petrus zu Jesus, eröffnet ihm eine ganz andere, viel tiefere Wahrnehmung Jesu. So kann Petrus Jesus als den Christus bekennen.

Meine Antwort auf Jesu Frage muss tragfähig sein, felsig, will ich doch mein Leben darauf aufbauen.

Eine Herausforderung, die mich verstummen lassen könnte, wenn ich dabei nicht Petrus vor Augen hätte, der

als Erster diese Frage beantwortet. Ich weiß, dass dieser Fels in der Nacht der Gefangennahme Jesu Risse bekommen hat. Und doch hat Jesus seinen Auftrag an ihn nach der Auferstehung erneuert.

„Wer bin ich?“, diese Frage stand am Anfang. Vielleicht ist aber entscheidender die Frage „Wer ist Jesus für mich?“ – Mein Herr und mein Heiland?

Der Christus, des lebendigen Gottes Sohn? Machen wir uns auf die Suche nach der ganz persönlichen Antwort.

Ihr



Pfarrer Jens Eichner

## Jubel-Konfirmation 2023

Es hat sich langsam zu einer Tradition entwickelt, dass wir jedes Jahr im Herbst das Fest der Goldenen Konfirmation feiern. So laden wir auch dieses Jahr wieder alle Konfirmierten des Jahrgangs 1973 ganz herzlich hierzu ein.

Aber auch alle, die ein Konfirmationsjubiläum jenseits der „50“ feiern oder in einer anderen Gemeinde konfirmiert wurden, sind herzlich zum Fest

der Jubelkonfirmation eingeladen. Bitte melden Sie sich im Gemeindeamt.

### **Jubelkonfirmation**

*Sonntag, 17.09., 10.30 Uhr  
in unserer Christuskirche*

## Einladung zum Geburtstags-Kaffee

In diesem Sommer möchten wir wieder mit unserem Geburtstags-Kaffee beginnen. Wir laden alle Geburtstagskinder ab 70 Jahren der Monate Juli, August und September zu einem fröhlichen Geburtstags-Kaffee ein.

Der Geburtstags-Kaffee findet statt am Montag, 16. Oktober, um 15 Uhr im Gemeindezentrum unter der Christuskirche.

Bitte melden Sie sich im Pfarramt an, telefonisch unter 34 1963 oder

per E-Mail an [eichner@christuskirche-remscheid.de](mailto:eichner@christuskirche-remscheid.de)

Wir freuen uns, Sie zu begrüßen und mit Ihnen zu feiern!

### **Geburtstags-Kaffee**

*Montag, 16.10., 15.00 Uhr  
in unserer Christuskirche*

# Ökumenischer Bibelkreis

Hier schon mal zur Information die abgesprochenen Termine zu unseren ökumenischen Bibelkreis-Treffen im kommenden Halbjahr, jeweils an einem Mittwoch um 18.00 Uhr in der Christuskirche (Burger Straße).

Als Thema wurde gewünscht: Frauen in der Bibel. Beim Einarbeiten in die Thematik stieß ich auf zwei ausgesprochen spannende Themen: im September um die Stellung von Frauen bei Paulus, im Oktober dann um Frauen im Kontext Jesu in den Evangelien.

Für November und Dezember haben wir noch keine Themen. Da wäre es mir

sehr lieb, wenn ich jetzt schon einige Vorschläge bekäme. Die könnte ich dann zu unserem nächsten Treffen zur Abstimmung mitbringen.

*Hans Jürgen Roth*

## Ökumenischer Bibelkreis

*Mittwoch, 13.09., 18.10.,  
15.11. und 6.12. um 18 Uhr  
in unserem Gemeindezentrum*

## Einladung zur Gemeinde- versammlung

Am 18. Februar 2024 wird das Presbyterium unserer Kirchengemeinde neu gewählt.

Am Sonntag, 24. September 2023, wird im Anschluss an den Gottesdienst die Gemeindeversammlung zur Presbyteriumswahl stattfinden. Auf dieser Gemeindeversammlung werden sich die Kandidatinnen und Kandidaten der Gemeinde vorstellen. Außerdem hat die Gemeinde Gelegenheit, weitere Personen zur Wahl vorzuschlagen.



## Gemeindeversammlung

*Sonntag, 24.09., im Anschluss an den Gottesdienst*

# Kinderbibeltag

Unser Kinderbibeltag gestaltete sich dieses Mal rund um die Geschichte von Daniel in der Löwengrube und 29 Kinder fanden sich ein.

Alle Kinder versammelten sich wie immer zum Start im Kirchraum und hörten die abenteuerliche Erzählung aus dem Buch Daniel (Daniel 6,23), die Herr Pfarrer Eichner mit unterstützenden Bildern an der Leinwand veranschaulichte. Im Anschluss gab es verschiedene Möglichkeiten zur Geschichte zu werkeln:

Mit Frau Ebert konnten T-Shirts mit Löwenköpfen bemalt werden, es gab Bastelangebote für Löwenmasken und Löwen aus Toilettenpapierrollen, Ausmalbilder und vieles mehr!

In der Mittagspause freuten sich die Kinder über eine schmackhafte Gemü-

sesuppe, die wieder von Frau Wirths frisch für alle zubereitet wurde, und auch das Eis schmeckte natürlich!

Ein passendes Lied zur Erzählung wurde dann zum Ende des Tages geübt, das im Familiengottesdienst am darauffolgenden Tag gesungen wurde.

Ein wilder Löwe, den Frau Ebert vorbereitet hatte, prangte an der Kanzel an diesem Sonntag und der kleine Löwe Leo führte die Familien durch den Gottesdienst.

Im Anschluss fand unser kleines Gemeindefest mit Kuchenspenden und Grillwürstchen statt, was ein toller Abschluss war.

Allen Helferinnen und Helfern dieses Wochenendes ganz herzlichen Dank für unterstützende Hände und private Zeit!





# Abschlussgottesdienst des Ev. Kindergartens Steinackerstraße

Kurz vor den Sommerferien feierten die Vorschulkinder gemeinsam mit allen Kindergartenkindern ihren Abschlussgottesdienst in der Christuskirche. Die Kinder hörten von Abraham, der nur auf Gottes Wort hin wagte, ins Ungekannte aufzubrechen. Jedem Vorschulkind wurde persönlich Gottes Segen für seinen Weg in die Schulzeit hinein zugesprochen.

Im Anschluss gab es noch ein gemeinsames Mittagessen für Kinder, Erzieherinnen und Angehörige. Dabei kam zum Nachtisch als Überraschung ein Eiswagen. Selbst der einsetzende Gewitterschauer konnte die Kinder nicht vom Eiswagen vertreiben.





## Kinderbibeltag im Dezember

Am Samstag, dem 2. Dezember, wollen wir mit allen Kindern der Gemeinde – vom Kindergarten bis zu den Konfirmanden – einen Kinderbibeltag im Gemeindehaus unter der Christuskirche gestalten.

Beginnen werden wir am Samstagvormittag um 10 Uhr. Bis in den Nachmittag hinein wollen wir eine biblische Geschichte hören, gemeinsam basteln, spielen und natürlich zusammen zu Mittag essen. Abschließen werden wir den Kinderbibeltag mit einem Familiengottesdienst um 10.30 Uhr am Sonntagvormittag (1. Advent), dem 3. Dezember.

Näheres ab Mitte November auf den Handzetteln und Aushängen zum Kinderbibeltag.

### **Kinderbibeltag**

*Samstag, 02.12., ab 10 Uhr  
in unserem Gemeindehaus*

### **Familiengottesdienst**

*Sonntag, 03.12., 10.30 Uhr  
in unserer Christuskirche*

# Jungschar

Unsere Jungschar, die immer dienstags von 15.30 bis 16.30 Uhr stattfindet, gibt zuweilen bis zu 20 Kindern die Möglichkeit zusammen zu spielen und in unsere Gemeinde hineinzuwachsen.

Wir sind, wann immer es das Wetter ermöglicht, draußen auf unserem schönen Außengelände hinter der Kirche oder erfahren beim Basteln und Geschichten hören die Feste des Kirchenjahres.

Vor der Sommerpause wurde wieder Stockbrot gebacken. Ganz herzlichen Dank an unseren Küster Herrn Wunder, der dem Team der Jungschar immer tatkräftig zur Seite steht. Das ist einfach „Wunder“-bar!



Wir wünschen allen Kindern schöne Sommertage und freuen uns auf die erste Jungschar am Dienstag, den 8. August!





## Kindergartensommerfest

# Der Zirkus ist da!

Wie passend: Der Zirkus Knie gastiert in Remscheid und unsere KITA veranstaltet ein Sommerfest unter dem Motto Zirkus! Organisiert unter der Leitung von Christin und dem Team unserer KITA war für ein unvergessliches Zirkuserlebnis für alle gesorgt.

Die Kinder führten in der Manege akrobatische Kunststücke auf Bänken und Rollen vor, Löwen wurden von einem Dompteur gebändigt und eine

Zirkusdirektorin führte durchs Programm. Es gab Popcorn, Zuckerwatte, ein leckeres Kuchenbuffet von den Eltern bestückt und für eine kleine Erinnerung konnten Anstecker selbst gestaltet und gepresst werden.

Und was darf an einem Zirkustag nicht fehlen? Na klar: Ein Clown! Er brachte nicht nur die Kinder zum Lachen und war einer der vielen Attraktionen dieses Tages in unserer KITA.



## Sommerkirche!

Ein Tauffest im Freien unter der Müngstener Brücke im Brückenpark fand am 25. Juni bei schönstem Wetter statt. Ich begleitete unseren Pfarrer, Jens Eichner, der zunächst einmal Bänke im Hänger transportierte. Erst war es etwas schwierig, den vorgesehenen Platz zu erreichen, weil die Schranke über die Straße geschlossen war. Es dauerte jedoch nicht allzu lange, bis alle Gemeindevertreter am Ort waren. Der Aufbau konnte beginnen, und auch die Gottesdienstteilnehmer mit den Täuflingen erreichten die große Wiese. Man saß auf Decken, spannte Schirme und Sonnenschirme auf und bot so ein frohes, buntes Bild. Bald hatte auch die Kantorin Henrieke Kuhn, begleitet von einem Gitarristen ihre Instrumente am Strom der Eisbude angeschlossen. Ich traf dann noch Frau Meyer, und wir suchten uns einen Schattenplatz. Der Gottesdienst unter

der Müngstener Brücke begann mit einem neuen Lied, einem sogenannten „Mitmachlied“: „Einfach Spitze, dass Du da bist“. Die Predigt war ein Dialog zwischen der Pfarrerin Charlotte Behr und der Prädikantin Sabine Rossi, bei der es um verschiedene Lebenssituationen ging. Danach wurde das Glaubensbekenntnis gebetet, das von Konfis bearbeitet worden war, Danach folgten die Taufen. Das Wasser wurde aus der Wupper geschöpft und in Bechern bis in die Taufschale weitergegeben. Aus unserer Gemeinde waren es drei Kinder, die mit ihrer Familie gekommen waren, Timo, Pia und Jana-Ina. Die beiden großen Schwestern antworteten sehr bestimmt „ja“, als Herr Eichner sie fragte: „Wollt ihr getauft werden?“ Für Timo mussten es die Eltern noch tun. Und so wurden 14 Kinder an den verschiedensten Stellen nahe der Wupper getauft, Nach dem Tauflied folgten



Fürbitten, das Vaterunser und der Segen. Nach schöner Musik am Ende des Gottesdienstes war die bunte und fröhliche Feier vorbei. Die Familien blieben noch zum Picknicken auf der Festwiese. Eine Großmutter sagte zu mir: „Das war mit der schönste Tag in meinem Leben!“

*Ch. Ebert*

# Gemeindeausflug zu Erntedank

In diesem Jahr ist es wieder soweit! Zu Erntedank – am 1. Oktober – wollen wir wieder einen Gemeindeausflug machen. Diesmal wollen wir das Neandertal ansteuern, das dortige Museum besuchen und auf den Spuren des Neandertalers wandeln. Zum Abschluss wird es noch ein Beisammensein im Gemeindezentrum geben.

Nähere Informationen zum Tagesablauf auf den bald erhältlichen Handzetteln.

## **Gemeindeausflug zu Erntedank**

*Sonntag, 01.10.2023*



# Wir verschönern uns

Nachdem wir uns im Presbyterium endlich für einen neuen Bodenbelag entscheiden konnten und die Haushaltsmittel zur Verfügung stehen, werden momentan die Böden in den Gemeinderäumen komplett saniert. Das bedeutet, das uralte schmutzige

Zeug kommt raus, der Untergrund wird entsprechend vorbereitet und dann wird ein Vinyl-Boden durchgängig verlegt. Fotos vom neuen Erscheinungsbild werden im nächsten Gemeindebrief veröffentlicht.

W.Lö.



# Inselkirchen

*Ich aber sage Dir: Du bist Petrus und auf diesen Felsen werde ich meine Kirche bauen.* (Mt.16,18)

## St. Nicolai, Helgoland

Die Inselkirche St. Nicolai auf Helgoland wurde nach dem Hl. Nikolaus benannt, dem Schutzheiligen der Seefahrer. Sie spiegelt in hohem Maße die sehr bewegende Geschichte der Insel und ihrer Bewohner wieder. Drei Wochen vor Kriegsende 1945 bombardierten die Briten Helgoland und legten die Häuser und auch die Kirche in Schutt und Asche. Lange stritten sich die Großmächte um die Insel und bombardierten sie aus den verschiedensten Gründen weiterhin. 1952 war sie dann endlich wieder in deutschem Besitz.



Von der alten Kirche blieb so gut wie nichts übrig. Man fand eine alte Schaluppe (Kirchenschiff), einen Leuchter (Geschenk von König Gustav Adolf IV von Schweden aus dem Jahr 1811, der Zuflucht auf der Insel vor Napoleon gefunden hatte), eine Taufschale, einen Leuchter und die Kirchenfahne.

Nun konnte man daran denken, die Kirche wieder aufzubauen. 1959, am 1. Advent, weihten die Helgoländer ihre „neue“ St.Nicolai-Kirche dann wieder ein. Zwei Glocken wurden der Gemeinde gestiftet, die größere hängt im Turm und läutet nur bei hohen Fest- und Feiertagen. Sie hat eine Aufschrift aus dem 23. Psalm: *Er führet mich*. Die kleinere trägt folgende Aufschrift:

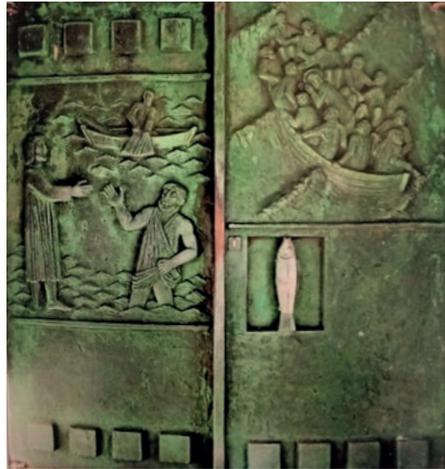
*Gloria in excelsis deo.*

*Das Meer mag wütend wallen,  
mag auch der Fels hinfallen,  
die Gnade Gottes wanket nicht,  
das bleibt meine Zuversicht.*

Diese Glocke hängt auf dem Friedhof bei den Gefallenen.

Es gäbe noch so viel über die Helgoländer Inselkirche zu berichten! Ich will nur noch die neuen Türen zeigen, die vom Hamburger Bildhauer Fritz Fleer gestaltet wurden. Sie zeigen Petrus auf dem See Genezareth bei der Begegnung mit Jesus, der den Sturm stillt.

PS: *Kirchenschiffe* sind kleine Schiffe, die in fast jeder Kirche an Meeresküsten von der Decke hängen. Es soll die Verbindung mit der oftmals gefährlichen Seefahrt früher darstellen.



### **Nyksund, Vesteralen**

Südwestlich der Lofoten liegen die Inseln von Vesteralen, noch oberhalb des Polarkreises. Dort ist auf einer der Inseln der kleine Ort Nyksund. Früher war Nyksund das zweitwichtigste Fischerdorf der Region mit einem wunderschönen Naturhafen, den man mit Fischerbooten gut anfahren konnte. Im Jahr 1934 brannte es in dem Dorf heftig, dass viele Häuser zerstört wurden, und viele Fischer wanderten ab. Außerdem war der relativ kleine Hafen für die größeren Motorschiffe, die bald eingesetzt wurden, nicht groß genug. So entstand eine „Geisterstadt“, wie der früher so romantische Ort dann bezeichnet wurde.

Die TU Berlin nahm sich des interessanten Ortes an und entwickelte dort eine Jugendbegegnungsstätte. Außerdem wurden und werden auch noch die vorhandenen Kühlhäuser genutzt.

Mittlerweile entstand dort ein Künstlerdorf. Es gibt 20 Einwohner und 40 Besucher. Diese und auch Wande-



rer suchen die kleine Kirche auf, deren Erhaltung gesponsert wird. Die Kirche wird gut genutzt; Schreiben in der Kirche sagen das aus. Innen sieht sie wie ein helles, wohnliches Zimmer mit Altar und Christlichen Darstellungen aus. Auch hier gibt es ein Kirchenschiff.

## Spitzbergen

Die nördlichste Kirchengemeinde der Welt ist auf Spitzbergen, gelegen im nördlichen Atlantik und dort ist eine kleine, ich möchte fast sagen eine gemütliche Kirche, etwas abgelegen vom Hauptort Longyearbyen und Jan Mayen. Sie wurde erbaut in nur 50 Tagen und eingeweiht im August 1921. Sie trug den Namen Erlöserkirche. Leider wurde sie im 2. Weltkrieg von Deutschen zerstört, wie auch die kleinen Orte.

Im Jahr 1956 dann begann man mit einem Neubau an einem etwas anderen Platz. 1958 konnte dann die neue Kirche eingeweiht werden. Vor dem eigentlichen Kirchraum gibt es ein großes Kaminzimmer, das die Gemeinde gut nutzt. An den Wänden findet man viele Erinnerungsstücke aus den Orten und Svalbard (Spitzbergen). Auch heute gibt es dort noch Eisbären. Beim Begehen der wenigen Straßen und Pfade sollte man sich strikt an die Verbote halten.

Betritt man den Kirchraum, der von allen Konfessionen genutzt wird, so empfindet man eine helle und freundliche Atmosphäre. Der Altarraum wurde von dem norwegischen Künstler Kaare Mikkelsen Jonsborg mit naiver Malerei gestaltet. An der Vorderseite des Altars sieht man Darstellungen von Christi Geburt, an die Taufe im Jordan



durch Johannes den Täufer und vom Gespräch des zwölfjährigen Jesus im Tempel. Die dargestellten Szenen erinnern an den alten Namen Erlöserkirche. Gottesdienste finden sonntags um 11 Uhr und Dienstagabends statt.

Die schöne Kirche kann man fast von jedem Platz aus sehen, wenn man die kleine Stadt erobert. Ich habe mich gefreut, dass alle Menschen, die wollen, dort ihren Glauben leben können.

*Ch. Ebert*

*Immer und überall schufen und schaffen Menschen besondere Räume, die sich vom Alltäglichen abheben und bestimmte Funktionen haben. So laden Gotteshäuser, also Kirchen, Synagogen, Moscheen, Tempel, Gläubige dazu ein, aus dem Alltag hinauszutreten und sich einzulassen auf einen besonderen Raum, in dem man in ein Zwiegespräch eintreten kann. Mit Gott. (Pfarrer Albrecht Simon, Hamburg)*





### **Entfaltet – weil Dein Alter beim SINGEN keine Rolle spielt**

**Mittwoch, 06.09.2023, 11.00 Uhr (14-tägig)**, Ort: Gemeindehaus (J.-Sebastian-Bach-Straße), Leitung: Susanne Heynen (Tel. 5 92 45 06), Kantorin Henrieke Kuhn (henrieke.kuhn@ekir.de)

Bei „Entfaltet – weil Dein Alter beim SINGEN keine Rolle spielt“ möchten wir SeniorInnen, aber auch Demenzerkrankten und ihren Angehörigen die Möglichkeit geben, in Gemeinschaft zu singen. Wer Freude am gemeinsamen Singen hat, kann einfach vorbeischauchen. Barrierefreiheit ist gewährleistet. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

### **Mittelstufenorchester**

**Mittwoch, 6. September 2023, 17.30 (Probenstart)**, Ort: Versöhnungskirche (Burger Straße), Kontakt: Henrieke Kuhn (henrieke.kuhn@ekir.de)

Nette Leute kennenlernen. Gelerntes Anwenden. Neues wagen. Erkenne, dass in Gemeinschaft vieles besser gelingt und Musik in der Gruppe noch besser klingt. Das Mittelstufenorchester ist ein Streichensembel für MusikerInnen, die mit ihren Basiskenntnissen am Instrument Lust haben, in einem echten Orchester zu spielen. Eine Kooperation des Gesamtverband Ev. Kirchengemeinden in Alt-Remscheid mit der Musik- und Kunstschule Remscheid.

### **Neugründung: Jugendband**

**Mittwoch, 6. September 2023, 19.30 Uhr (14-tägig)**, Ort: Versöhnungskirche (Burger Straße), Leitung: Kantorin Henrieke Kuhn (henrieke.kuhn@ekir.de)

Egal, ob Du gerne singst, Schlagzeug, Gitarre, Saxophon, Bass, Klavier oder irgendein anderes Instrument spielst – komm vorbei und sei Teil unserer neuen Jugendband. Proben: 14-täglich, mittwochs von 19.30 bis 21.00 Uhr, Anmeldung unter: <https://forms.churchdesk.com/f/ckKFBt1vij>

### **KUNTERBUNT – kling und spring!**

**Samstag, 9. September 2023, 15.00**

**Uhr, Ort:** Vaßbendersaal (Ambrosius-Vaßbender-Platz), **Leitung:** Ursula Wilhelm und Henrieke Kuhn, **Teilnahme:** Kostenlos

Heute öffnet unsere Musikgruppe für Kinder im Grund- und Vorschulalter wieder ihre Türen. Gemeinsam wollen wir spielen, singen, klimpfern und herausfinden, was ein Hammer im Klavier zu suchen hat. Unser Angebot nähert sich auf kindgerechte Weise unterschiedlichen musikalischen Themen wie Instrumentenkunde, Gesang, Rhythmus oder dem elementaren Erleben von Musik. Wir bitten um Anmeldung unter: <https://forms.churchdesk.com/f/q9aYS65gwI>

### **FarbenFroh – kling und spring!**

**Mittwoch, 13. September 2023, 16.30 Uhr,** Ort: Gemeindehaus (Reins-hagen), **Leitung:** Kantorin Ursula Wilhelm, **Teilnahme:** Kostenlos

Wir beginnen heute eine neue Musikgruppe. Alle Kinder von 3 bis 5 Jahren sind herzlich eingeladen. Es wartet eine Stunde Spiel, Spaß und Musik auf uns. „FarbenFroh – kling und spring!“ stellt die Vorgruppe zu der bereits seit einem Jahr existierenden Musikgruppe „KUNTERBUNT – kling und spring!“ für Kinder im Grund- und Vorschulalter dar. Die neue Musikgruppe findet in kleinen, thematisch in sich geschlossenen Blöcken statt, jeweils mittwochs von 16.30



bis 17.30 Uhr (1. Block: 13., 20. und 27. September 2023). Die Anmeldung erfolgt blockweise auf [www.evangelisch-in-remscheid.de](http://www.evangelisch-in-remscheid.de)

### **Trost-Lieder – das Konzert zur beliebten YouTube-Serie**

**Sonntag, 17. September 2023, 18.00**

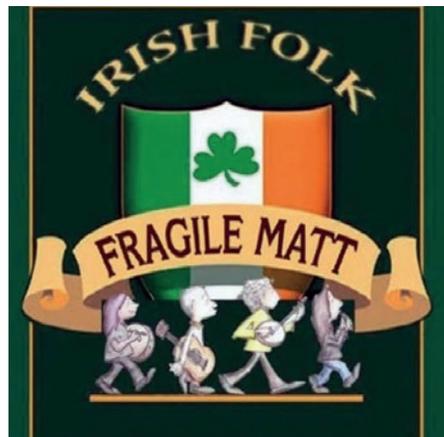
**Uhr, Ort:** Versöhnungskirche (Burger Straße), **Eintritt:** Spende, **Mitwirkende:** Henrieke Kuhn, Christoph Spengler, Anja Spengler, Daniel Drückes

Die YouTube-Serie „Trost-Lieder“ hat seit der Corona-Pandemie vielen Menschen Trost und Hoffnung gesendet. Fast 200 Lieder sind mittlerweile auf dem Kanal zu sehen und zu hören. Wir laden Sie heute ein viele dieser Lieder live in einem Konzert zu hören.

### **Wein & Käse – Irish Smiles**

**Montag, 18. September 2023, 19.30**

**Uhr, Ort:** Gemeindehaus (J.-Sebastian-Bach-Straße), **Mitwirkende:** David Hutchinson (Gesang), Andrea Zielke (Gesang, Gitarre), Katja Winterberg (Geige, Trommeln)



Liebhaber des Irish Folk erwartet ein besonderes Erlebnis: Irische Folk-Musik mit der Band „Fragile Matt“ aus Solingen. Die fetzigen traditionellen irischen und schottischen Tunes sind zusammen mit dem mehrstimmigen Gesang, sehr authentisch.

### **Offenes Singen – Lieder zwischen Himmel und Erde & darüber hinaus**

**Freitag, 22. September 2023, 18.00 Uhr**, Ort: Gemeindehaus (J.-Sebastian-Bach-Straße), Eintritt: Frei, Leitung: Sylvia Tarhan und Henriette Kuhn

Konzerte erleben ist wunderbar - selbst zu singen noch viel schöner. Singen, nette Leute treffen und durch die Musik mal so richtig den Kopf frei kriegen. Wir singen querbeet altbekannte oder neue Lieder, von Pop bis hin zu Chorälen. Notenkenntnisse und Anmeldung sind nicht erforderlich!

### **Kirche und Kurzfilm – Die Herberge**

**Sonntag, 24. September 2023, 10.00 Uhr**, Ort: Stadtkirche Remscheid (Markt), Mitwirkende: Martin Rogalla (Liturgie und Predigt), Ursula Wilhelm (Musik)

Wir knüpfen heute wieder an die Tradition der KuK-Gottesdienste in der Stadtkirche an. Im Zentrum unseres Gottesdienstes zeigen wir den preisgekrönten Kurzfilm „Die Herberge“ (2017). Der Film stellt die unerwartete Begegnung von Vertretern zweier Kulturen dar und nutzt dazu Elemente einer klassischen Verwechslungskomödie. Er basiert auf einer tatsächlichen Begebenheit und regt dazu an, über

die grundlegende Bedeutung der Gastfreundschaft nachzudenken.

### **Romantische Seelenverwandtschaften**

**Sonntag, 24. September 2023, 18.00 Uhr**, Ort: Vaßbendersaal (Ambrosius-Vaßbender-Platz). Eintritt: Spende, Mitwirkende: Ruth Forsbach und Uta Klisch (Klavierduo)

Benefizkonzert für Klavier zu 4 Händen zugunsten des Christlichen Hospizes Bergisch Land. Das Programm des Konzertes zeigt freundschaftliche und geistige Verbindungen von bedeutenden Komponisten des 19. und frühen 20. Jahrhunderts (Robert Schumann, Felix Mendelssohn, Franz Schubert, Johannes Brahms, Max Reger) auf. Der Reinerlös des Konzertes ist für das neue Bergische Hospiz in Bergisch Born bestimmt.

### **Zweitägiger Gospelworkshop auf dem Hasten**

**Freitag, 29. September 2023, 19.00 Uhr, Samstag, 30. September 2023, 14.00 Uhr**, Ort: Pauluskirche (Hasten), Teilnahmebetrag: 15 EUR, ermäßigt 10 EUR (inkl. Noten, Getränke, Kaffee und Kuchen), Mitwirkende: Christiane Beilborn, Henriette Kuhn, Siegfried Landau

An zwei Tagen singen, durch die Musik mal so richtig den Kopf frei kriegen und unser Herz berühren lassen. Unter diesem Motto lädt der Hastener Chor „Gospel Train“ zu einem Chorworkshop ein. Der Workshop eignet sich sowohl für Singende, als auch für GelegenheitssängerInnen. Er mündet am Samstagabend in eine Vesper in der Remscheider Pauluskirche. Die Anmeldung

zum Workshop erfolgt telefonisch oder online bis zum 21. September 2023. Die Details finden Sie unter [www.evangelisch-in-remscheid.de](http://www.evangelisch-in-remscheid.de)

## Wein & Käse – Nicht nur auf biblischen Spuren in Israel unterwegs!

**Montag, 16. Oktober 2023, 19.30 Uhr**, Ort: Gemeindehaus (J.-Sebastian-Bach-Straße), Mitwirkende: Andrea Fabris

Auf den Spuren der Bibel durch Israel, ein spannender Reisebericht.



## Konzert des Jungen Orchesters Remscheid

**Sonntag, 22. Oktober 2023, 18:00 Uhr**, Ort: Lutherkirche (Martin-Luther-Straße), Eintritt: 15 EUR, ermäßigt 5 EUR, Mitwirkende: Junges Orchester Remscheid, Yuaho Guo (Solo), Julia Biskupek (Solo), KMD Christoph Spengler und Henrieke Kuhn (Leitung)

Das junge Orchester Remscheid spielt das berühmte 1. Klavierkonzert von Peter Tschaikowsky, die epische

Star Wars Suite mit Musik aus den drei „klassischen“ Star Wars-Filmen von John Williams und vom gleichen Komponisten die bewegenden „Three Pieces from Schindler's List“. Karten erhalten Sie online bei [www.remscheid-live.de](http://www.remscheid-live.de).

Vorverkaufsstellen sind außerdem: Gottlieb Schmidt (Alleestr. 29), Rotationsstheater (Kölner Str. 10), Reisebüro Hallen (Kreuzbergstr. 27a)

## Kinderchorprojekt

**Donnerstag, 26. Oktober 2023, 16.30 Uhr**, Ort: Gemeindehaus (J.-Sebastian-Bach-Straße), Leitung: Kantorin Henrieke Kuhn ([henrieke.kuhn@ekir.de](mailto:henrieke.kuhn@ekir.de))

Singen macht nicht nur Erwachsenen Freude, sondern vor allem auch Kindern. In der 2. Jahreshälfte wird es deswegen ein Kinderchorprojekt geben, zu dem alle Kinder ab dem Grund- und Vorschulalter herzlich eingeladen sind. Über sechs Wochen werden wir gemeinsam proben. Beim großen Offenen Singen „KlangLichter – Offenes Singen zur Adventszeit“ am Sonntag, den 3. Dezember 2023 sowie im Familiengottesdienst am Heiligen Abend werden wir die Lieder dann zum Besten geben. Weitere Probentermine sind: 2.11., 9.11., 16.11., 23.11., 30.11



## **Kirche tanzt – Nacht der Kultur und Kirchen**

**Samstag, 28. Oktober 2023, 19.00 Uhr**, Ort: Stadtkirche Remscheid (Markt), Eintritt: Frei

In Kooperation mit „Tanzraum Remscheid“ zeigen bei der Nacht der Kultur und Kirchen Tanzgruppen moderne Tänze (Hip-hop) und laden zum Mittanzen in die Stadtkirche ein. Viel Musik, Tanz und Spaß sind Programm.

## **Jahreskonzert von Mixed Generations**

**Samstag, 28. Oktober 2023, 19.00 Uhr**, Ort: Lutherkirche (Martin-Luther-Straße), Eintritt: 15 EUR, ermäßigt 5 EUR, Mitwirkende: Mixed Generations, Jörg Seyffarth (Schlagzeug), Streichquartett, KMD Christoph Spengler (Leitung/Klavier)

**Wein und Käse – Lutherparty am Reformationstag**  
**Dienstag, 31. Oktober 2023, 19.30 Uhr**, Ort: Gemeindehaus (J.-Sebastian-Bach-Straße)



**Kirchen kino – Nicht ganz koscher. Eine göttliche Komödie (2022)**

**Freitag, 17. November, 19.30 Uhr**, Ort: Stadtkirche Remscheid (Markt), Eintritt: Spende



**Inhalt:** Drei Religionen. Zwei Männer. Ein Kamel. Um den Verkopplungsversuchen seiner Familie zu entgehen, bietet der weltfremde orthodoxer Jude Ben aus Brooklyn der jüdischen Gemeinde in Alexandria an, sie aus der existenzbedrohenden Verlegenheit zu helfen, das Paschafest nicht feiern zu können, da ihnen dazu der 10. Mann fehlt. Bei der Anreise strandet er jedoch in der Wüste Sinai und wird von dem mürrischen Beduinen Abel gerettet, der auf der Suche nach seinem entlaufenen Kamel ist. Vorwärts geht es für die beiden unterschiedlichen Männer nur gemeinsam. Aber wie vereint man dabei 613 jüdische Glaubensregeln und die archaischen Gesetze der Wüste?

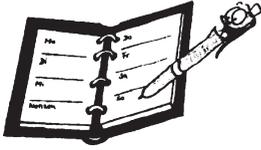
**Wein und Käse – Shagell: Jürgen Blass u.a.**

**Montag, 20. November 2023, 19:30 Uhr**, Ort: Gemeindehaus (J.-Sebastian-Bach-Straße), Mitwirkende: Jürgen Blass u.a.

# Gottesdienstplan

So.	03.09.2023	10:00	Lutherkirche	Gottesdienst + Taufe	Simon
		11:15	Esche	GDKE	Wolske
Do	07.09.2023	10:00	Christus	Gottesdienst mit Abendmahl	Eichner
So	10.09.2023	18:30	Esche	Feierabendmahl	Mersmann
		10:00	Lutherkirche	Gottesdienst	Eichner
		11:15	Esche	Gottesdienst	Mersmann
		10:00	Christus	Gottesdienst	Mersmann
So	17.09.2023	10:00	Lutherkirche	Gottesdienst	Spenner-Feistauer
		11:15	Esche	GDKE mit Abendmahl	Wolske
		10:30	Christus	Jubelkonfirmation	Eichner
So	24.09.2023	10:00	Lutherkirche	Erntedankgottesdienst	Fabris
		11:15	Esche	GDKE	Grund
		11:30	Versöhnungskirche	Erntedankgottesdienst mit Kitas	Spenner-Feistauer/Eichner
		10:00	Christus	Gottesdienst	Eichner
So	01.10.2023	10:00	Lutherkirche	Gottesdienst	Mersmann
		11:15	Esche	GDKE	Spenner-Feistauer
			Christus	Gemeindeausflug zum Erntedank	
Do	05.10.2023	18:30	Esche	Feierabendmahl	Wolske
So	08.10.2023	10:00	Lutherkirche	Gottesdienst	Simon
		11:15	Esche	GDKE	Spenner-Feistauer
		10:00	Christus	Gottesdienst	Spenner-Feistauer
So	15.10.2023	11:15	Esche	Gottesdienst	Team
		10:00	Christus	Gottesdienst	Busch
So.	22.10.2023	10:00	Lutherkirche	Gottesdienst	Busch? (Simon)
		11:15	Esche	GDKE	Grund
		11:30	Versöhnungskirche	Mini-Gottesdienst??	Spenner-Feistauer/Eichner
		10:00	Christus	Gottesdienst	Eichner

Do	26.10.2023	15:30	Versöhnungskirche	Mini-Gottesdienst	Spenner-Feistauer/Eichner
So	29.10.2023	10:00	Lutherkirche	Gottesdienst	Simon
		11:15	Esche	GDKE	Wolske
		10:00	Christus	Gottesdienst	Wolske
Di	31.10.2023	18:00	Lutherkirche	Reformationsgottesdienst	Simon
Do	02.11.2023	18:30	Esche	Feierabendmahl	Mersmann
So	05.11.2023	10:00	Lutherkirche	Gottesdienst	Busch
		11:15	Esche	GDKE (gemeinsamer Gottesdienst)	Eichner
		10:00	Christus	Gottesdienst mit Abendmahl	Eichner
Sa	11.11.2023	18:00	Lutherkirche	verSPIELt.	Simon/Wilhelm
So	12.11.2023	10:00	Lutherkirche	Gottesdienst	Simon
		11:15	Esche	GDKE	Busch
		10:00	Christus	Gottesdienst	Busch
		18:00	Versöhnungskirche	SPACE Gottesdienst	Spenner-Feistauer + Team
So	19.11.2023	10:00	Lutherkirche	Gottesdienst	Fabris
		11:15	Esche	GDKE	Mersmann
		10:00	Christus	Gottesdienst	Mersmann
Mi	22.11.2023	18:00	St Josef	ökum Gottesdienst zu Buß+Bettag	Team
So	26.11.2023	10:00	Lutherkirche	Gottesdienst (Ewigkeitssonntag)	Simon
		11:15	Esche	GDKE	Mersmann
		10:00	Christuskirche	Gottesdienst mit Abendmahl	Eichner
		15:00	Südfriedhof	Andacht	Spenner-Feistauer



# Wir treffen uns...

wöchentl.	sonntags	10.00 Uhr	<b>Gottesdienst</b>
	dienstags	15.30 Uhr 17.00 Uhr	<b>Jungschar</b> <b>Konfi-Kurs</b>
14-tägig	donnerstags	18.15 Uhr	<b>Bibelstunde</b> 07.09./21.09./19.10./02.11./16.11./30.11. 14.12.
monatlich	2. Donnerstag	15.30 Uhr	<b>Frauenkreis/Frauenhilfe</b> 14.09./12.10./09.11./14.12.
	letzter Montag	10.30 Uhr	<b>Besuchsdienst</b> 25.09./30.10./27.11.
vierteljährlich		15.00 Uhr	<b>Geburtstags-Kaffee</b> 16.10.

*Haben Sie bereits unsere Website angesehen?*

*Auf [www.christuskirche-remscheid.de](http://www.christuskirche-remscheid.de) berichten wir zeitnah über stattgefundene Veranstaltungen. Wir weisen hin auf Gemeindetermine und aktuelle Ergänzungen zu den Informationen im Gemeindebrief.*

*Auch über konstruktive Kritik und redaktionelle Beiträge freut sich das Redaktionsteam.*

# Anschriften:

## Jens Eichner, Pfarrer

Burger Straße 186 - 42859 Remscheid - Telefon 34 19 63  
E-Mail: eichner@christuskirche-remscheid.de



## Gemeindeamt

Burger Straße 180 - 42859 Remscheid - Telefon 34 23 77  
Geöffnet: **Donnerstag von 13.30 bis 15.30 Uhr**

Zahlungen an die Gemeinde über:

Gesamtverband Ev. Kirchengemeinden in Alt-Remscheid, Schulgasse 1, 42853 Remscheid  
Stadtsparkasse Remscheid, IBAN DE26 3405 0000 0000 0002 32, Stichwort „Christuskirche“

<p><b>website :</b> <a href="http://www.christuskirche-remscheid.de">www.christuskirche-remscheid.de</a> <b>e-mail :</b> <a href="mailto:kontakt@christuskirche-remscheid.de">kontakt@christuskirche-remscheid.de</a></p>
---

## Kindergarten

Steinackerstraße 3 - 42859 Remscheid - Telefon 34 29 35  
Leiterin: Frau Weyer - E-Mail: [kita.steinackerstrasse@ekir.de](mailto:kita.steinackerstrasse@ekir.de)

## Diakoniestation

Häusliche Alten- und Krankenpflege  
Bismarckstraße 111-113 - 42859 Remscheid - Telefon 6 92 60-0